

Die Fortbildung im Kontext der Kirchen(raum)pädagogik

Seit Jahren übertrifft die Anzahl der Kirchenbesucher*innen im Alltag die der Gottesdienst-Besuchenden um ein Vielfaches, während das Basiswissen über religiöse Symbole, Bibel und Kirchengeschichte zurückgeht. Die Erosion grundlegender religiöser Kenntnisse und der Verlust spiritueller Beheimatung führen paradoxerweise zu einem verstärkten Interesse an den christlichen Kirchen.

Auf diese Weise kommt die Ausstrahlungskraft von Kirchen neu zur Geltung. Veränderte Rahmenbedingungen, neue Zielgruppen unterschiedlichen Alters und religiöser Vorprägung erfordern neue Formen von Kirchenerschließungen, die bis zu liturgienahen Angeboten reichen können.

Zeitgemäße Kirchenführungsformen sprechen heute in neuer Weise an, können religiöses Erleben über den Kirchenraum ermöglichen und Begegnungen von Mitarbeitenden im gemeindlichen Handlungsfeld und Menschen in unserer Gesellschaft eröffnen.



Sakralästhetik und Kommunikation des Kirchenraums

Ein Fortbildungsangebot des Bundesverbandes Kirchenpädagogik e.V.



Einladung

Pastoralkollegs, Ausbildungsstätten und Einrichtungen der Erwachsenenbildung und Gemeinden sind herzlich eingeladen, zusammen mit dem **Bundesverband Kirchenpädagogik e.V.** ein **Fortbildungsangebot** für hauptamtlich Mitarbeitende anzubieten.

Themen: »Sakralästhetik und Kommunikation des Kirchenraums – Kirchenpädagogik im gemeindlichen Handlungsfeld«.

Ziele: Sensibilisierung für die spezifische Anmutungsqualität von Kirchenräumen und die Entwicklung kirchenpädagogisch verankerter Angebote in Gemeinden und Einrichtungen.

Sie stellen die Organisation und Logistik, **wir** die Inhalte und Referent*innen.

Bundesverband **Kirchenpädagogik e.V.**
Raum · Kunst · Spiritualität



Information: Dr. Anja Häse (Vorsitzende)
Telefon: (0351) 65606-540 · Fax: (0351) 65606-112
E-Mail: haese@bvkirchenpaedagogik.de
www.bvkirchenpaedagogik.de



Bundesverband **Kirchenpädagogik e.V.**
Raum · Kunst · Spiritualität





Sakralästhetik und Kommunikation des Kirchenraums – Kirchenpädagogik im gemeindlichen Handlungsfeld

Der Kirchenraum steht ganz selbstverständlich im Zentrum der Arbeit von Mitarbeitenden im gemeindlichen Handlungsfeld.

Worin aber die sakrale Anmutungsqualität dieses besonderen Raums besteht, die über den Gottesdienst hinausreicht und in einer spezifischen Atmosphäre anspricht, wird eher weniger bedacht. Dieses Interesse ist zumeist noch dem Bereich der persönlichen Fort- und Weiterbildung vorbehalten.

Aufmerksamkeit für die besondere Aura von Kirchen zu entwickeln ist jedoch eine hohe Kunst, ebenso wie die didaktische Finesse, mit ihnen bewusst umzugehen. Beides kommt auch anderen seelsorgerlichen und liturgischen Aufgaben zugute.

Diese neue Perspektive gehört zum Proprium der Kirchenpädagogik, einer religionspädagogischen Fachdisziplin, die in dieser Fortbildung erfahrbar wird.

Durch die Bewusstwerdung des verborgenen Skriptes von Sakralästhetik und Kommunikation des Kirchenraums gelingt es, in enger Verbindung von Theorie und Praxis, an einem konkreten Kirchenort, das Geheimnis der Kirchenräume für Menschen heute – auch ohne Kirchen- und Konfessionszugehörigkeit – neu zu eröffnen.



Die Inhalte des viertägigen Kurses

- Erleben und Reflektieren eigener (auch spiritueller/geistlicher) Kirchenraum-Erfahrungen
- Impulse: • Kriterien der Wahrnehmung sakraler Räume
• Geschichte der Kirchbauentwicklung
• Didaktik und Ziele der Kirchenpädagogik
- Workshops zur Bau- und Kunstgeschichte
- Erarbeitung von christlichen Kernbotschaften am Beispiel des konkreten Kirchenortes
- Entwicklung von Kirchenerkundungs- bzw. Kirchenführungskonzepten zu unterschiedlichen Themen mit selbst gewählten Zielgruppen
- Klären und Benennen eigener Ziele für das Handeln im Kirchenraum



Rückmeldungen von Kursteilnehmer*innen

»Eine gute Sensibilisierung für den Sakralraum [...] also nicht nur ›handwerkliche Methoden‹, sondern viel grundsätzlichere Perspektivenwechsel in Bezug auf den sakralen Raum.«

»... viel Zeit den sakralen Raum geführt wahrzunehmen, Impulse zu den verschiedenen Zugängen: Raum und Raumwahrnehmung sinnlich und intellektuell.«

